

Lithophonie

Vom Klang der Steine

Eine Klangbild-Animation in Museen und Schulen. Für Kinder ab 6 Jahren und ihre Familien.

Die Mitmach-Performance „Vom Klang der Steine“ wurde für das erdgeschichtliche Museum „Zeittunnel“ Wülfrath 2007 entwickelt.

Bis zu 100 Kinder können während der Animation den Klang der Steine und ihren Ursprung erforschen, Steininstrumente spielen lernen und ein Abschlusskonzert geben.

Folgende Themen werden erforscht

- Entstehung der Steine durch Urknall, Vulkanismus, Meeres-Sedimente und die Versteinierung von Pflanzen, Metamorphose und Schichtung: Darstellung der Klangwelten durch akustische Geräuschwerkzeuge.
- Erosion durch Wind und Wasser, Frost und Sonne: die Naturkräfte werden mit Instrumenten wie Windrohr, Gluckerflasche oder Sonnengong hörbar gemacht.
- Geräusche der Steinbearbeitung durch den Menschen: Schleifen oder Hämmern mit Werkzeugen.
- Der Eigenklang der Steine: im Lithophon aus Stein-Boden-Platten oder mit Steinrasseln, die gefüllt sind mit unterschiedlichen Gradationen aus Sand und kleinen Steinen.

Alle Themen werden durch kurze Geschichten besprochen und das gesamte Publikum wird an der zusammenfassenden Abschlussperformance aktiv beteiligt.

**Alle Instrumente und eine Anlage mit Funkstrecken werden gestellt.
Eine Bühne ist nicht nötig.
Geeignet für Museen und Schulen.**

